Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: - (1951)

Heft: 5-6

Artikel: Chronik für den Monat März [Schluss]

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-397503

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In der untersten großen Schubtruka. Marchts Briefen vom Schloß Grimmenstein sammt Zugehörend.
Im Dekel auf dem Schreibtisch. Inventaria, das Rechenbuoch F. ist noch etwas darin mit den Leüten zu rechnen
In der Eisernen Gofferen ist das Gelt und Silberzeüg
Darbey in einer Truka die Obligationen und Marchtsbriefen wie auch 3 Paquet Schrifften von den Streitigkeiten. Auch Schrifften Von den Baad Unkosten

Das Verzeichnis scheint mir von der sprachlichen und volkskundlichen Seite her von großem Interesse zu sein. Beachtenswert ist der Bücherkatalog, der in Bildung und Gedankenwelt dieser Menschen einen Einblick gewährt. Schließlich weist das Inventar noch auf verwandtschaftliche Beziehungen der Familie Janett hin, die ich später einmal genauer beleuchten möchte.

Chronik für den Monat März

(Fortsetzung)

11. In Chur tagte die Abgeordnetenversammlung des Eidgenössischen Schwingerverbandes.

In Thusis referierte Herr Ständerat Dr. A. Lardelli in einer öffentlichen Versammlung über dringliche Wirtschafts- und Verkehrsprobleme des Hinterrheintals.

In Thusis tagte die Delegiertenversammlung des Bündnerischen Patentjägerverbandes. Den Mittelpunkt der Beratungen bildete der Schutz des Wildes.

13. In der Historisch-antiquarischen Gesellschaft sprach Fräulein Corina Soliva über das bündnerische Fürsorgewesen, insbesondere des staatlichen, in seiner geschichtlichen Entwicklung.

17. An der Bäuerinnenschule Schiers fanden die Schlußprüfungen für die 36 Mädchen des ersten Winterkurses statt.

18. In Chur starb im Alter von 85 Jahren Landammann Jakob Janett von Seewis. Über dessen Tätigkeit als Gemeinde-, Kreis- und Vormundschaftspräsident, wie besonders auch über dessen Vorfahren, weiß ein Einsender im «Rätier» (Nr. 75) Interessantes zu berichten.

21. Auf Veranlassung der Leitung der landwirtschaftlichen Fortbildungsschule Rheinwald hielt Professor Dr. Liver von der Universität

Bern im Hotel Bodenhaus in Splügen einen Vortrag über Rechtsfragen. Auch in Flerden referierte er.

25. In der Gesellschaft für deutsche Sprache in Zürich sprach Prof. Dr. J. U. Hubschmied u. a. auch über alte Siedlernamen als Zeugen etruskischer Siedlungen in Graubünden.

27. In der Lehrerkonferenz Thusis sprach Herr Schulinspektor Knupfer über die neuzeitlichen pädagogischen Rekrutenprüfungen und deren Auswirkungen auf die Volksschule. Die Ergebnisse der Prüfungen seien nicht sehr ermutigend.

30. In Maienfeld ist im Alter von 89 Jahren Tierarzt Johann Jakob Obrecht gestorben. In seiner Heimatgemeinde Jenins wuchs er auf, erlangte in Schiers die Maturität, bildete sich in Bern zum Tierarzt aus und eröffnete 1892 in Maienfeld seine tierärztliche Praxis, der er bis zu seinem Tode treu blieb, daneben aber auch Weinbauer war und in früheren Jahren Gemeindeämter bekleidete. (Nachruf im «Rätier» Nr. 91).

Die Bündner Unterstützungsgesellschaft in Zürich hielt ihre Generalversammlung ab. Die zahlreich besuchte Versammlung, die unter dem Präsidium von Dr. W. Köhl stand, erhielt Aufschluß über die Verwendung der Mittel. Rund 300 Mitglieder entrichteten ihren Beitrag, der statutengemäß bedürftigen Landsleuten in Zürich und Umgebung zugute kommen soll. Ebenso hilft dieser Verein bei besonderen Notfällen wie Lawinenschäden, Bränden (Selva) usw. — Oberingenieur Abraham Schmid berichtete und zeigte Bilder über die Lawinenkatastrophen.

31. An der kürzlichen Generalversammlung des Bündnervereins Basel konnte der Präsident über ein arbeitsreiches Jahr berichten. Neben den traditionellen Anlässen wurde auf Veranlassung der «Pro Raetia» eine Aktion zwecks Beschaffung von Ferienplätzen für Kinder aus den Bündner Bergen mit großem Erfolg durchgeführt, vor allem auch dank der tatkräftigen Mithilfe vieler Basler Familien.

Im Hinblick auf den massiven Papierpreis-Aufschlag beschloß die Konferenz der Bündner Zeitungsverleger einen Aufschlag von 3% auf den Inseratenpreisen.

Chronik für den Monat April

1. Die Nationale Sammlung für die Lawinengeschädigten hat bis jetzt die Summe von 12 062 554 Franken ergeben.

2. Den Verhandlungen des Kleinen Rates ist zu entnehmen, daß Dr. med. F. Singeisen als Direktor der Heil- und Pflegeanstalt Waldhaus demissioniert hat. Ebenso genehmigt der Kleine Rat das Rücktrittsgesuch von Dr. Martin Schmid als Seminardirektor. Dr. Schmid wird weiterhin als Professor dem Lehrkörper der Bündner Kantonsschule angehören.